



LANDKREIS ROTENBURG (WÜMME)
DER LANDRAT

Beschlussvorlage Stabsstelle Kreisentwicklung Tagesordnungspunkt: 7		Drucksachen-Nr.: 2006-11/0198		
		Status: öffentlich		
		Datum: 25.07.2012		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
31.05.2007	Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Planung			
06.06.2007	Kreisausschuss			
20.06.2007	Kreistag			

Bezeichnung:

Änderung des Regionalen Raumordnungsprogramms 2005 für den Landkreis Rotenburg (Wümme)
hier: Abschließende Beratung und Satzungsbeschluss

Sachverhalt:

Der Kreisausschuss hat am 20.04.2006 auf einen Antrag der Samtgemeinde Sittensen beschlossen, dass für die Neuabgrenzung des Vorrangstandortes für Windenergie in der Gemeinde Wohnste ein Planänderungsverfahren zum Regionalen Raumordnungsprogramm eingeleitet wird.

Der daraufhin erarbeitete Änderungsentwurf wurde am 24.01.2007 im Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Planung beraten und mit Schreiben vom 21.02.2007 in das Beteiligungsverfahren gegeben. Die Samtgemeinde Sittensen, die Gemeinde Wohnste, der Landkreis Stade, die Samtgemeinden Harsefeld und Apensen, zahlreiche Träger öffentlicher Belange, die nach § 60 des Niedersächsischen Naturschutzgesetzes anerkannten Vereine sowie verschiedene Verbände und Unternehmen wurden gebeten, bis zum 11.05.2007 zu der Planung Stellung zu nehmen.

Nach vorheriger Bekanntmachung in der Zevener Zeitung, in der Bremervörder Zeitung und im Stader Tageblatt wurde der Entwurf in der Zeit vom 01.03.2007 bis zum 02.04.2007 im Rathaus in Sittensen öffentlich ausgelegt. Außerdem standen die Unterlagen im Internet unter der Internetadresse www.lk-row.de zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Insgesamt sind 17 Stellungnahmen eingegangen, die ich in einer Tabelle zusammengestellt und mit meiner Bewertung versehen habe. Zur näheren Abstimmung mit dem Landkreis Stade wurde am 22.05.2007 ein Erörterungstermin durchgeführt. Im Ergebnis führt das Beteiligungsverfahren nach meiner Auffassung nicht dazu, dass der Entwurf zur Änderung des RROP überarbeitet werden muss.

Die Planänderung soll nunmehr abschließend in den politischen Gremien des Landkreises beraten und als Satzung beschlossen werden.

Zur Vorbereitung auf die Beratung sind beigefügt:

1. Zusammenstellung der eingegangenen Stellungnahmen mit der Bewertung durch die Kreisverwaltung
2. Satzung über die Feststellung der Änderung des Regionalen Raumordnungsprogramms 2005
3. Änderungsentwurf mit Begründung

Beschlussvorschlag:

1. Der Kreistag stimmt der von der Verwaltung erarbeiteten Bewertung der eingegangenen Stellungnahmen zu.
2. Die Satzung über die Feststellung der Änderung des Regionalen Raumordnungsprogramms 2005 für den Landkreis Rotenburg (Wümme) wird beschlossen.

Luttmann